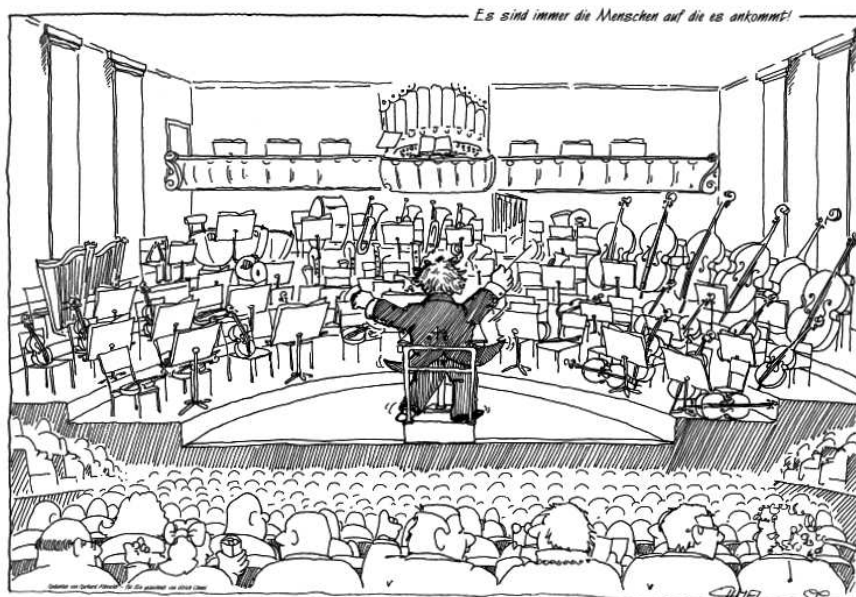


Partner und Öffentlichkeit

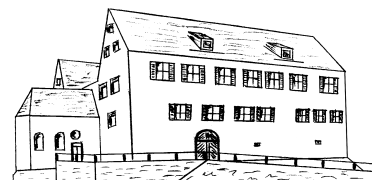
- Unsere Eltern sind uns als Erziehungspartner wichtig. Wir ziehen sie auch als Experten hinzu.
- Wir kooperieren mit anderen Schulen (Beratung von Lehrern und Eltern, Mitarbeit in Präventivklassen, Begegnungsmaßnahmen, Schultreffen bei Sporttagen, Nachsorge).
- Wir arbeiten mit unserem Förderverein ECHO und Vereinen und Institutionen vor Ort (Theater der Stadt Aalen, Stadtverband Wasseralfingen, Ortschaftsverwaltung Wasseralfingen, Stadt Aalen) zusammen.
- Wir treten mit Aktivitäten gezielt an die Öffentlichkeit (Homepage, Flyer, Berichte in der örtlichen Presse, Feste des Fördervereins ECHO, Fortbildungen und Vorträge).
- Wir freuen uns über die Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer.
- Wir suchen Sponsoren und pflegen Kontakte zur Geschäftswelt.



Es sind immer die Menschen, auf die es ankommt!

© Schlossgrafik: Thomas Beinhauer, Aalen-Dewangen
© Grafiken Innenseite: Anne-Kristin Beinhauer, Aalen-Dewangen
© „Orchester“: ALBRECHT BUSINESS COACHING GMBH, Wien
Wir danken den Autoren für die Genehmigung zur Veröffentlichung.

Leitbild der Schloss-Schule Wasseralfingen



Das Leitbild der Schloss-Schule Wasseralfingen umfasst sechs tragende Säulen, die sich in sechs Leitsätzen zusammenfassen lassen.

- **Grundwerte:**
Im Zentrum unserer pädagogischen, diagnostischen und therapeutischen Arbeit steht das Kind.
- **Lernen und Unterricht:**
Unser Unterricht soll fördern und fordern.
- **Förderung und Therapie:**
Wir unterstützen die Kinder bei ihrer sprachlichen Rehabilitation und ihren Lern- und Entwicklungsprozessen.
- **Frühförderung:**
Sprache ist der Schlüssel zu Allem. Deshalb liegt uns die möglichst frühzeitige Förderung sprachauffälliger Kinder am Herzen.
- **Schulleben:**
Unser Schulleben soll geprägt sein von Resonanz zwischen Schülern, Lehrern, Eltern und allen anderen am Schulleben Beteiligten.
- **Partner und Öffentlichkeit:**
Wir sind eine offene Schule, die vielfältige Kontakte hat und pflegt.

R espekt / Ruhe

E insicht / Entwicklung / Erziehung / Echtheit

S ensibilität / Selbstakzeptanz

O rdnung / Offenheit

N achdruck / Nein sagen können

A chtung, Annahme

N achsicht/ Nachhaltigkeit

Z uwendung / Zusammenarbeit / Zusammenleben.

Erläuterungen zu den Bausteinen

Grundwerte

- Wir fördern die Freude an der Sprache und am Lernen.
- Unsere Ziele sind die sprachliche Rehabilitation und die erfolgreiche Rückschulung in die Regelschule.
- Wir begegnen einander mit einer positiven Grundhaltung.
- Unser Schloss schätzen wir als einen einmaligen Lern- und Lebensraum.
- Professionelle Arbeit und Organisation in der Schule sind uns wichtig.
- Wir fördern eine permanente Weiterentwicklung der Schule und pflegen gleichzeitig bewährte Traditionen.

Lernen und Unterricht

- Lernen und Unterrichten sollen Freude machen.
- Sprachförderung ist immanenter Bestandteil unseres Unterrichts. Lernen findet in kleinen Gruppen statt. Jeder Klasse ist ein Lehrerteam zugeordnet.
- Wir pflegen vielfältige Unterrichtsformen, welche die Eigenständigkeit der Schüler fördern (z.B. Projekte, Klassenunterricht, Stationenarbeit, fächerübergreifender Unterricht).
- Wir unterrichten leistungsorientiert nach den Bildungsplänen der Grund- und Hauptschule.
- Wir sind eine Schule mit bewegungserzieherischem Schwerpunkt.
- Weitere Schwerpunkte unserer Arbeit sind Wahrnehmungsförderung, Gesundheitserziehung und die Pflege sozialer Umgangsformen.
- Wir streben nach einer technischen Ausstattung, die eine zeitgemäße Medienkompetenz ermöglicht.



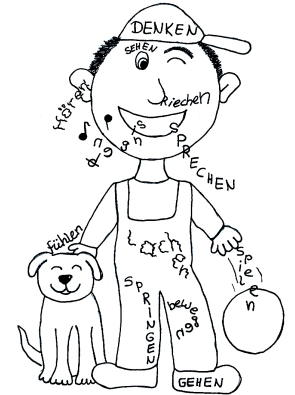
Förderung und Therapie

- Wir helfen dem Kind auf dem Weg zur Selbstakzeptanz und Lebensbewältigung. Dazu schaffen wir eine warme und vertrauensvolle Atmosphäre.
- Unsere Sprachheilarbeit fördert die sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten der Kinder und schafft damit die Grundlage für ein erfolgreiches Lernen.
- Unterrichtstage beginnen in der Regel mit einer Therapie- und Fördereinheit, die sich an den besonderen Förderbedürfnissen der einzelnen Kinder orientiert.

- Sprachtherapie ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit. Sie findet in Unterrichtsstunden, in speziellen Fördergruppen und als Einzelförderung statt und wird durch zusätzliche Angebote wie Hydro- und Reittherapie ergänzt.
- Eltern, Lehrer und Schüler erarbeiten Förderpläne. Ein enges und vertrauensvolles Miteinander von Eltern und Schule fördert die ganzheitliche individuelle Entfaltung des Kindes.
- Kinder stellen uns vor Herausforderungen, die einen Austausch mit anderen Fachinstitutionen erforderlich machen.

Frühförderung

- Unsere Beratungsstelle ist Anlaufstelle für Ratsuchende bei Sprachauffälligkeiten von Kindergartenkindern.
- Wir bieten Einzeltherapie und Therapie in Gruppen (Stotterer-, Sprachförder-, Grammatik- und Vorschulgruppen).
- In der MiF (mobile intensive Frühförderung) werden sprachauffällige Kinder aus dem Altkreis Aalen in wechselnden Gruppen individuell und zielgerichtet betreut.
- Wir leisten eine gezielte Schullaufbahnberatung.
- Im Rahmen von Fortbildungen und Elternabenden informieren wir die Erzieherinnen in den Kindergärten über Sprachentwicklungsstörungen und Möglichkeiten der Hilfe.
- *Wir wünschen uns einen Schulkindergarten für sprachauffällige Kinder oder eine Präventivgruppe.*



Schulleben

- Wir verstehen Schule als einen gemeinsamen Lebensraum.
- Die Regeln für unser Zusammenleben sind in unserer Schulordnung festgehalten.
- Wir gestalten gemeinsam unser Schulleben, das von der Vielfalt der Aktivitäten lebt (AG's, Theaterbesuche, Teilnahme an Wettbewerben, Schulgarten, Projektstage, Sport- und Wandertage, Feste und Feiern, Schulgottesdienste, Bläseserenaden).
- Wir sorgen für einen guten Informationsfluss und arbeiten viel im Team.